



FREIWILLIGE **FEUERWEHR** WINDEN-WINDEGG

F e u e r w e h r A K T U E L L 2 0 2 0



Das neue Löschfahrzeug ist da!





FRISCHE Teigvielfalt

WWW.TANTEFANNY.AT



f i g p e

Fannytastisch einfach!



Julia´s Fußpflegestudio
Gartenstraße 34
4311 Schwertberg

Ab Jänner neu
„HARZEN“ - Waxing
(Enthaarung mittels
Warmwachs)




UNS GEHT'S UM SIE.

Wir suchen Verstärkung für unser Team in Perg.



Kurt Undesser
M +43 676 8252 1630
kurt.undesser@generali.com
www.generali/kurt.undesser

Wenn Sie Interesse haben,
rufen Sie mich einfach an!



www.meinrief.at

MEIN RIEF bringt's!

Haushaltsgeräte & Unterhaltungselektronik

- + Rundum-Beratung
- + Sorgenfrei Service
- + alles in Ihrer Nähe



RED ZAC  **MEIN RIEF** Hauptstr. 16, 4311 Schwertberg
Elektronik. Voller Service. ELEKTROHAUS INSTALLATIONEN REPARATURSERVICE Tel. 07262-61247



Liebe Schwertbergerinnen und Schwertberger!

Die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg blickt bis zum heutigen Tag auf ein sehr außergewöhnliches, turbulent und schwieriges Jahr 2020 zurück. So wie viele andere hat auch uns die Corona-Krise voll erwischt. Während der beiden Lockdowns stand das Feuerwehrwesen fast zur Gänze still. Mehrere Wochen durften nur die unbedingt notwendigen, systemerhaltenden Tätigkeiten durchgeführt werden. Auch das Bewerbswesen, sowohl bei der Jugend als auch bei den Aktiven, stand komplett still. Oberstes Gebot war und ist, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr unter allen Umständen sicherzustellen. Und obwohl auch der Schulungs- und Ausbildungsbetrieb in dieser Zeit völlig eingestellt wurde, musste zu Einsätzen ausgerückt werden. Natürlich ist dieses Jahr auch finanziell eine große Herausforderung für die Feuerwehr. Alle Veranstaltungen wie zum Beispiel unser traditionelles „Oktoberfest“ und unser beliebter Feuerwehrball mussten abgesagt werden.

Nichtsdestotrotz gibt es aber auch erfreuliche Dinge zu berichten. Alle Übungen und Einsätze wurden professionell und unfallfrei bewältigt. Erstmals in der Geschichte der Feuerwehr konnten drei Kameraden die Atemschutzleistungsprüfung in Silber erfolgreich ab sol vieren. Das Highlight des Jahres war sicherlich der Empfang des heiß ersehnten Löschfahrzeuges in Winden-Windegg. Ende Juli war es so weit und eine kleine Abordnung konnte es nach einer gründlichen Einschulung in Leonding von der Firma Rosenbauer übernehmen. Unmittelbar danach begann die intensive Schulung und Ausbildung der gesamten Einsatz-

mannschaft. Seit der Übernahme wurden bereits hunderte von Stunden von unseren Kameradinnen und Kameraden in ihrer Freizeit geleistet. Für dieses große Engagement möchte ich mich sehr herzlich bei allen bedanken! Das neue Fahrzeug, auf neuestem Stand der Technik, wird somit wieder lange Zeit für die Sicherheit der Schwertbergerinnen und Schwertberger zur Verfügung stehen.

Natürlich ist die Anschaffung so eines Fahrzeuges auch mit großen finanziellen Kosten verbunden. Diese teilten sich prozentuell auf Land, Gemeinde und Feuerwehr auf. Ich möchte mich daher sehr herzlich bei der Gemeinde Schwertberg bedanken, die aufgrund der Gemeindefinanzierung-NEU den größten Anteil davon stemmen musste. Ein großes Anliegen ist es mir aber auch, mich bei unseren Gönnern und Unterstützern zu bedanken. Für uns als Non-Profit-Organisation ist so ein Projekt eine besondere Herausforderung. Aber die vielen Firmen und vor allem die Bevölkerung Schwertbergs haben uns bei der Finanzierung des Fahrzeuges großartig unterstützt – **vielen Dank!**

Als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg bin ich auf das in diesem Jahr Erreichte natürlich sehr stolz. Ich wünsche euch allen besinnliche und vor allem erholsame Feiertage sowie ein gutes neues Jahr 2021! Nützen wir die auferlegte „Zwangspause“ und besinnen uns auf die wirklich wichtigen Dinge des Lebens. Schauen wir gegenseitig aufeinander – nur gemeinsam können wir diese schwierige Zeit der Pandemie und Terroranschläge bewältigen!

„Gott zur Ehr’,
dem Nächsten zur Wehr!“

Euer

HBI Mario Mader
Feuerwehrkommandant

Inhalt

Jahreshauptversammlung	2
Die Feuerwehr in Zahlen	4
Einsätze	6
Das neue Löschfahrzeug	9
Ausbildung	12
Atemschutz	14
Funk-, Lotsen- und Nachrichtenwesen	15
Termine 2021	16
Lehrgänge/Leistungsabzeichen/Wissenstest	17
Jugendgruppe	18
Neuer Jugendbetreuer	20
Seniorentreff	21
Rund um das Feuerwehrhaus	22
Veranstaltungen	23
Gratulation zu Hochzeiten	24
Gratulation zu Geburtstagen	24

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant HBI Mario Mader

Fotos: FF Winden-Windegg, FF Poneggen, Fa. Rosenbauer, Hanspeter Lechner

Konzeption, Produktion und Anzeigenverwaltung:

Druckservice Muttenthaler GmbH, Ybbser Straße 14, 3252 Petzenkirchen,
Tel. 07416 504-0, ds@muttenthaler.com

Aufgrund der einfacheren Lesbarkeit wurde teilweise auf die weibliche Schreibweise verzichtet.

Jahreshauptversammlung 2020

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg fand dieses Jahr am Sonntag, dem 5. Jänner 2020, im Gasthof Geirhofer in Schwertberg statt. Kommandant Mario Mader konnte 88 Feuerwehrmitglieder und zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Mag. Max Oberleitner, Vizebürgermeister Karl Weilig, Bezirksfeuerwehrkommandant Ing. Eduard Paireder und Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Schrattenholzer, begrüßen. Die Kommandomitglieder boten mit ihren ausführlichen und interessanten Berichten einen eindrucksvollen Rückblick auf das vergangene Jahr. Bürgermeister Oberleitner und Oberbrandrat Paireder würdigten in ihren Ausführungen den

vorbildlichen Einsatz der Feuerwehrmitglieder und dankten für die vielen unentgeltlich geleisteten Stunden. Einige Kameradinnen und Kameraden konnten im Rahmen der Jahreshauptversammlung befördert oder mit einer Ehrung ausgezeichnet werden. Jedes

Mitglied der erfolgreichen Jugendgruppe, die 2019 in Frankenburg Landessieger wurde, erhielt vom Bezirksfeuerwehrkommando ein persönliches Geschenk, in Form eines Schweizer Taschenmessers inklusive Spezial-Gravur, überreicht.



Angelobung als Jugendfeuerwehrmitglied

PIRKLBAUER Ben
MOSER Martin Xaver
MASCHERBAUER Maximilian
SIKIRCI Bertan
HOFREITER Paul
ROSENBERGER Marlene
HOLZER Maximilian
PREDKO Christian
SCHINNERL Marcel
MADER Niklas
PRIMETSHOFER Collin
ANGERER Max
KAPPLMÜLLER Clemens
HANL David Jordan



Angelobung in den Aktivstand

SCHMIDT Marion
STUMPTNER Nico
HOLZER Christoph
PETERMANDL Elisabeth
KAPPLMÜLLER Simone



Beförderung zu Oberfeuerwehrmann/Oberfeuerwehrfrau

KAPPLMÜLLER Michaela
KAPPLMÜLLER Severin
EGGER Helene
PETERMANDL Stefanie

Jahreshauptversammlung 2020



Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann
KAPPLMÜLLER Matthias
ZIMMERBERGER Florian



25-jährige Feuerwehrdienstmedaille
MOSER Martin



40-jährige Feuerwehrdienstmedaille
HOCHREITER Karl



Bezirksverdienstzeichen in Bronze
MOSER Peter



Spende für die Mithilfe beim Bierkirtag
WEILIG Karl, MADER Mario,
OBERLEITNER Max



Bürgermeister Mag. Max OBERLEITNER

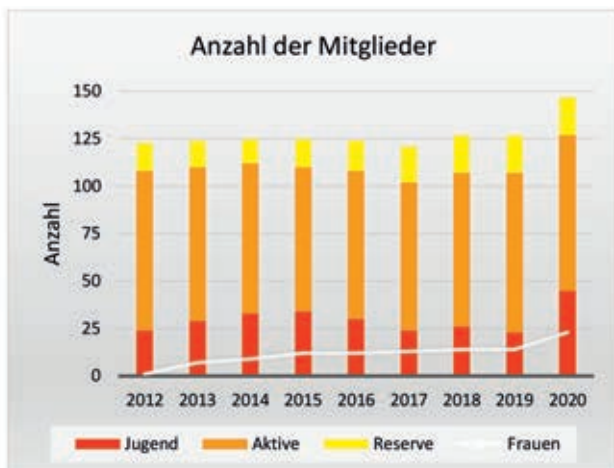


**Oberbrandrat
Ing. Eduard „Edi“
PAIREDER**

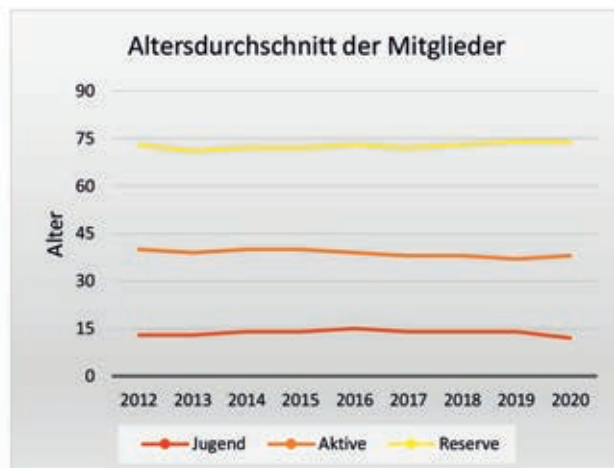


**Die Landessieger von 2019 erhielten
als Dank ein Schweizer Taschenmesser**

Die Feuerwehr in Zahlen



Den bisherigen Höchststand bei der Anzahl der Mitglieder erleben wir im heurigen Jahr mit 81 Aktiven, 21 Reservisten und 43 Jugendmitgliedern. Zurückzuführen ist dies auf die intensive Jugendarbeit der letzten Jahrzehnte. Besonders begrüßenswert ist unter anderem der Verlauf des Frauenanteils in unserer Wehr.



Der Altersdurchschnitt unserer Kameradinnen und Kameraden schwankte in den letzten 9 Jahren nur geringfügig zwischen 41 und 42 Jahren. Der hohe Anteil an jungen Aktiven und Jugend-Mitgliedern sichert die Schlagkraft unserer Wehr für die Zukunft!



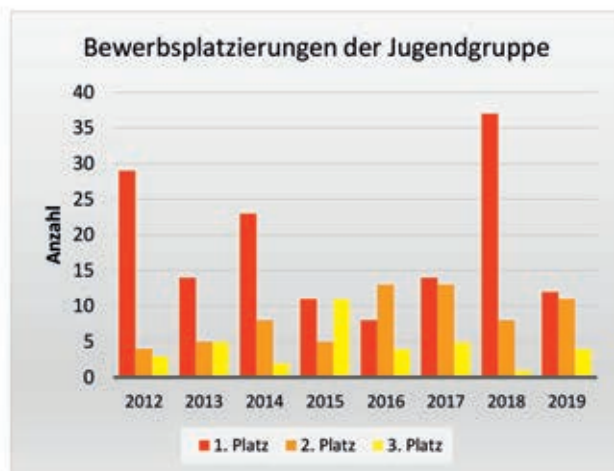
Die meisten Leistungsabzeichen wurden mit 58 Stück im Jahr 2019 absolviert. Alleine durch die neu eingeführte Branddienst-Leistungsprüfung erwarben in diesem Jahr 26 Kameradinnen und Kameraden ein neues Abzeichen. Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Werte des Jahres 2020 entsprechend niedrig.



Die Übersicht der Anzahl der Mitglieder pro Leistungsabzeichen zeigt, dass die Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) bei Aktive und Jugend sehr verbreitet sind. Aber unter anderem haben bis dato auch 45 Mitglieder das Technische-Hilfeleistungsabzeichen (THL) absolviert.



113 Lehrgänge wurden in der Zeit von 2012 bis 2020 von unseren Kameradinnen und Kameraden erfolgreich absolviert. Den Großteil bilden die Basisausbildungen wie Funklehrgang und Grundlehrgang. Erfreulich ist, dass innerhalb dieser Zeit 22 Mitglieder durch den Grundlehrgang die Einsatzberechtigung erhielten.



Die Erfolge der Jugendgruppe Winden-Windegg werden in dieser Grafik ersichtlich. Jedes Jahr wurden zahlreiche Top-3 Platzierungen bei Wettbewerben erkämpft. Das Top-Jahr war dabei 2018, mit sage und schreibe 37 Siegen in einer Saison.

we
are
pool



 **Steinbach**

SONNE WASSER FREIZEIT

Steinbach zählt zu Europas führenden Unternehmen
rund um Pools und Zubehör.

Was auch immer Sie sich im Baumarkt
oder im Fachgeschäft für den
Sommerspaß zuhause holen:
Erst mit Steinbach wird's ein rundum cooler Sommer!
Vom Intex Pool bis zur Solardusche.

Steinbach International GmbH
steinbach-group.com

Einsätze

Als oberste Priorität während des Corona-Lockdowns galt für die Feuerwehren in Oberösterreich die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten. Schulungen, Ausbildungen und Übungen wurden zum Teil entsprechend den vorgeschriebenen Maßnahmen abgesagt, um die Ausbreitungsgefahr des Virus bestmöglich zu unterbinden und die Schlagkraft der Feuerwehr aufrechtzuhalten. Insgesamt 125 Kameraden/-innen waren im vergangenen Jahr rund 143 Stunden zur Sicherheit der Bevölkerung im Einsatz – im Großen und Ganzen ein relativ ruhiges Einsatzjahr. Von größeren Schadens- oder Brandereignissen wurde die Gemeinde Schwertberg glücklicherweise verschont.

Baum über Straße

Der erste Einsatz des Jahres 2020 ließ am Neujahrstag nicht lange auf sich warten. Um 12:15 Uhr heulte die Sirene in Winden-Windegg und der Alarmierungstext lautete „Baum über Straße“. Nachdem der Baum lokalisiert war, wurde dieser umgehend von der Verkehrsfläche entfernt und die Straße innerhalb kürzester Zeit wieder freigegeben.



Sturmschaden

Am Vormittag des 2. Februar wurde unsere Wehr von der FF Schwertberg zur Unterstützung nachalarmiert. Auf dem Gehweg zur Aiserbühne waren zwei Bäume aufgrund des Sturms in der Nacht umgestürzt und mussten entfernt werden.

Baum über Straße

Das Sturmtief „Sabine“ zog über Teile Europas und sorgte auch in Oberösterreich für zahlreiche Feuerwehreinsätze. Unter anderem waren in Lina am 10. Februar mehrere umgestürzte Bäume von den Verkehrswegen zu beseitigen. An zwei verschiedenen Einsatzorten wurden die Bäume mit Hilfe von Motorsäge und Seilwinde beseitigt und die Straßen anschließend wieder freigegeben.



Baum über Straße

Am 11. Februar wurde unsere Wehr per Telefon zu einem weiteren Sturm-Einsatz alarmiert. In der Nähe des Lichtenwagnerhauses in Windegg stürzte ein Baum auf die Schacherbergstraße und beschädigte die Telefonleitung. Aufgrund der stillen Alarmierung rückten fünf Personen zum Einsatz aus. Der Baum wurde rasch beseitigt und der Leitungsschaden der Post gemeldet.



Baum über Straße

Erneut hieß das Einsatzstichwort am 21. Februar für unsere Wehr „Baum über Straße“. Nachdem der Baum lokalisiert war, wurde dieser umgehend von der Verkehrsfläche entfernt und die Straße innerhalb kürzester Zeit wieder freigegeben.



Ölspur auf Straße

Am 27. April, kurz vor Mittag, wurde unsere Wehr telefonisch zu einem technischen Einsatz alarmiert. Ein defekter Traktor verursachte eine mehrere Kilometer lange Ölspur quer durch das Einsatzgebiet. Unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen sicherten sieben Kameradinnen und Kameraden die Verkehrswege und beseitigten die Ölspur. Unterstützt wurden sie dabei vom Gemeindebauhof mit der Straßenkehrmaschine.



Verkehrsunfall Aufräumarbeiten

Am 11. Juli wurde unsere Wehr in der Nacht, um 02:25 Uhr, gemeinsam mit der FF Schwertberg zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall alarmiert. Nach Auffindung des tatsächlichen Einsatzortes wurde festgestellt, dass ein PKW gegen einen umgestürzten Baum gefahren war. Der Lenker blieb dabei unverletzt. Unverzüglich wurde der Baum von den Verkehrswegen beseitigt und das Fahrzeug geborgen.



Einsätze

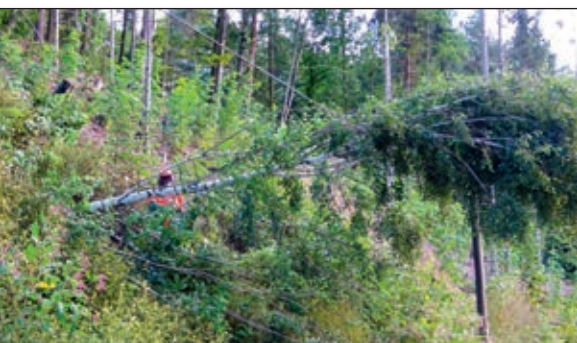
Fahrzeugbergung

Wenige Stunden nach dem letzten Einsatz wurde unsere Wehr am 11. Juli zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Aus unbekannter Ursache kam ein Mopedauto von den Verkehrswegen ab. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und das Fahrzeug geborgen. Der Fahrzeuglenker wurde der Rettung zur weiteren Betreuung übergeben.



Baum auf Telefonleitung

Beim ersten Einsatz mit dem neuen Löschfahrzeug war am Morgen des 31. August ein umgestürzter Baum zu beseitigen, welcher sich in einer Telefonleitung verhängt hatte und auf die Straße zu stürzen drohte. Innerhalb kürzester Zeit konnte die Gefahr gebannt und die Verkehrsfläche wieder freigegeben werden.



Schlange im Heizraum

Zu einem außergewöhnlichen Einsatz wurde unsere Wehr am 11. September gerufen. Mittels stiller Alarmierung rückten zwei Feuerwehrmänner zum Einsatzstichwort „Schlange in Heizraum“ zu einem Wohnhaus in Windegg aus. Nach Identifizierung der verirrt Schlingnatter wurde diese behutsam gerettet und im angrenzenden Waldstück wieder freigesetzt.



Absichern einer Güllegrube

Ein geruchsintensiver Arbeitseinsatz musste am 3. November absolviert werden. Nach telefonischer Kontaktierung rückten fünf Personen aus, um bei einem Landwirt in unserem Einsatzgebiet die nahezu leere Güllegrube gegen Einsturz zu sichern. Drei Kameraden stiegen mit schwerem Atemschutz in die Grube und positionierten die Deckenstützen. Anschließend wurden die verwendeten Gerätschaften gereinigt und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.



Wespeneinsätze

Wie jedes Jahr wurde unser Kamerad Gerhard Friedl in den Sommermonaten mehrmals zur Beseitigung von Wespennestern gerufen. In gewohnter Manier und mit professionellen Mitteln beseitigte Gerhard die Nester – vielen Dank für deine Bemühungen.

AW Christian Rippatha



Das neue Löschfahrzeug

Am 30. Juli war es endlich soweit und das neue Löschfahrzeug konnte von der Firma Rosenbauer übernommen werden. Eine kleine Abordnung von fünf Mann verbrachte den intensiven Tag in Leonding und wurde dort sehr gründlich eingeschult. Am Abend wurde das Fahrzeug dann in Winden-Windegg, aufgrund der Corona-Krise leider nur in kleinem Rahmen, von den interessierten Feuerwehrmitgliedern in Empfang genommen. Auch unser Bürgermeister Mag. Max Oberleitner, unser Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Christian Schrattenholzer und Vize-Bürgermeister Karl Petermandl nutzten diese Gelegenheit

und machten sich ein erstes Bild vom neuen Einsatzfahrzeug. Die offizielle Fahrzeugsegnung mit Messe und an-

schließendem Frühschoppen musste leider auf nächstes Jahr verschoben werden.



Das neue Löschfahrzeug fährt endlich in Winden-Windegg ein



Kommandant und Stellvertreter stellen das Fahrzeug vor



Einschulung und Übernahme bei der Firma Rosenbauer in Leonding



Grußworte von Brandrat Christian Schrattenholzer und Bürgermeister Max Oberleitner



Der Projektleiter bekommt vom Kommando zur Erinnerung ein Polo-Shirt überreicht – vielen Dank!



Die Mitglieder inspizieren das neue Löschfahrzeug



Der Vizebürgermeister am Steuer



Das neue Löschfahrzeug

Damit das neue Einsatzfahrzeug in dieser Form überhaupt empfangen werden konnte, wurden im Vorfeld von den Feuerwehrkameraden rund 500 Stunden ihrer Freizeit investiert. Das Projekt „LFA 2020“ startete im Frühjahr 2018. Viele Fahrzeugbesichtigungen, Besprechungen, Abklärungen, Ansuchen und Beschlüsse waren notwendig, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Das Corona-Virus machte das Vorhaben natürlich nicht leichter und so musste unter anderem die Rohbaubesprechung mit der Firma Rosenbauer virtuell, über Microsoft Teams, abgewickelt werden. Trotzdem kann sich das Ergebnis sehen lassen – ein Einsatzfahrzeug auf neuestem Stand der Technik, das der Bevölkerung von Schwertberg und den Nachbargemeinden in den nächsten Jahren wieder bei den diversesten Einsätzen zur Verfügung stehen wird.



„Anprobe“ der neuen Schneeketten



Verkauf unserer alten Tragkraftspritze an italienische Kameraden



Lieferung und Übergabe der Gerätschaft an Rosenbauer



Abschied

Und obwohl die Freude über das neue Löschfahrzeug riesig ist, gibt es auch ein weinendes Auge. Die Anschaffung des neuen Einsatzfahrzeuges bedeutet gleichzeitig auch den Abschied von unserem alten Einsatzfahrzeug. Unser LFB-A2 hat uns 28 Jahre lang bei den unterschiedlichsten Einsätzen treue Dienste erwiesen und stets wieder gut nach Hause gebracht. Viele Jahre stand es der Schwertberger Bevölkerung bei Tag und Nacht zur Verfügung. Wir hoffen, dass es in gute Hände kommt und noch einige Jahre weiterfahren wird.



Das Projekt startete mit Besichtigungen von Fahrzeugen anderer Feuerwehren



Lieferung der Atemschutz-ausrüstung an Rosenbauer





Das letzte Foto von unserem LFB –
Abtransport nach Deutschland



Unser neues Löschfahrzeug ist ein echter Alleskönner und perfekt auf unsere Anforderungen und unser Einsatzgebiet abgestimmt. Es können sowohl Brandeinsätze als auch technische Einsätze damit abgewickelt werden. Das Fahrzeug ist unter anderem mit über 250 Geräten ausgestattet und entspricht damit den Herausforderungen der heutigen Zeit. Zudem bietet es mit den diversen Sicherheitseinrichtungen auch wieder den entsprechenden Schutz für unsere Einsatzmannschaft.

Ich möchte mich bei allen Kameraden, die sich bei diesem Projekt eingebracht haben, sehr herzlich bedanken. Es war ein hartes Stück Arbeit und nicht immer leicht – aber wir haben es geschafft und können stolz auf unser neues Einsatzfahrzeug sein. Die Schlagkraft der FF Winden-Windegg ist nun wieder über viele Jahre gesichert – **Danke!**

Euer Projektleiter „LFA 2020“
HBI Mario Mader



Das neue Löschfahrzeug

Eckdaten des Fahrzeuges:

Kategorie: Löschfahrzeug mit Allradantrieb (LFA)
Aufbau: Rosenbauer AT (Advanced Technology)
Marke: MAN
Type: TGM 14.290
Antrieb: 4x4
Leistung: 290 PS
Schadstoffklasse: Euro 5
Getriebe: Automatisiertes Schaltgetriebe
Max. Gesamtgewicht: 14.000 kg
Besatzung: 9 (1:8)
Kosten: ~ 350.000 Euro

Ausstattung des Fahrzeuges:

- 2 Tragkraftspritzen
- 2 Tauchpumpen
- 1 Stromerzeuger
- 1 Lichtmast
- 920 m B-Schlauch
- 1 Faltbehälter 3.000 Liter
- 1 mobile Staustelle bis 1,5 m
- 3 Atemschutzgeräte
- 1 Wärmebildkamera
- Schnelllöscheinrichtung mit 300 l Wasser/20 l Schaum
- Fahrzeugseilwinde 5 t inkl. Zubehör
- 2-teilige Schiebeleiter
- 4-teilige Steckleiter, u. v. m.

KlugimGarten
Gartengestaltung

DI Helmut Klug 0650/2200 825
4311 Schwertberg Doppl 6

www.klug-im-garten.at

MEDEL
INSTALLATIONEN

BAD / WASSER / HEIZUNG
Mit dem SERVICE zum WOHLFÜHLEN

Ausbildung

„Um Erlerntes zu festigen, muss man es regelmäßig üben!“

Da die alternativen Antriebe auch im Feuerwehrdienst immer mehr an Bedeutung gewinnen (Gefahren, Löschen etc.) veranstaltete die FF Poneggen in Zusammenarbeit mit dem ARBÖ am 11. Februar eine Schulung im Umgang mit Elektrofahrzeugen. Elf Personen unserer Wehr durften an diesem sehr interessanten Vortrag teilnehmen. Danke an die FF Poneggen für die Organisation.

auch sicher zum Einsatz kommen, begannen wir bereits am 31. Juli mit der Einschulung der Kraftfahrer. In kürzester Zeit absolvierten wir, meist untertags, 13 Schulungen für unsere Lenker.



Des Weiteren wurde in den darauffolgenden Wochen jeden Dienstag eine Übung durchgeführt. Hier wurden unter anderem neue Geräte vorgestellt und das Erlernte gefestigt. Im Zuge dieser Übungen wurden innerhalb der ersten acht Wochen rund 680 Stunden in Übungsvorbereitung, Ausbildung und Einschulung investiert. Dies entspricht mehr als zwölf freiwillig geleisteten Stunden pro Tag!



Aufgrund der angespannten Corona-Situation mussten wir bis auf Weiteres den gewohnten Übungsbetrieb einstellen. Dank der heutigen Technik konnte aber Anfang Mai vom Landesfeuerwehrkommando zumindest ein Webseminar zum Thema „Einsatzinfo E-20: Einsatz mit alternativ angetriebenen Fahrzeugen und deren Peripherie“ via Microsoft Teams abgewickelt werden. Unter anderem wurden wir dabei auch informiert, welche Spezialgeräte für solche Szenarien zur Verfügung stehen.

Da sich die Situation über den Sommer Gott sei Dank etwas beruhigte, war es uns möglich unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen den Übungsbetrieb Ende Juli wieder zu starten. Dies war sehr wichtig und notwendig, da wir unser neues Löschfahrzeug am 30. Juli in Empfang nehmen durften. Damit wir mit dem neuen Fahrzeug



Parallel wurde an acht aufeinanderfolgenden Abenden mit der „GRUND-SCHULUNG LFA“ gestartet. Da einige Geräte neu hinzugekommen sind beziehungsweise sich die Lagerung im Fahrzeug geändert hat, war dies enorm wichtig.





Um während der beiden Lockdowns unsere Mitglieder und deren feuerwehrtechnisches Wissen auf dem Laufenden zu halten, wurde kurzerhand ein Online-Quiz eingeführt, welches von zu Hause via Smartphone durchgeführt werden konnte. Bei mehr als 10 Runden zu je 10 Fragen rund um die Feuerwehr war unsere Mannschaft gefordert, Punkte zu sammeln.

Ein Dank an jene, die uns die teils benötigten Flächen und Gegenstände für die Übungen zur Verfügung gestellt haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern des „Team Ausbildung“, allen voran den beiden Gruppenkommandanten HBM Thomas Rippatha und HBM Johannes Hintersteiner, für die gute Zusammenarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Einschulungen und Übungen.



Ausbildung

Wir vom Team Ausbildung sind stets bestrebt, interessante Übungen auszuüben und freuen uns, wenn diese zahlreich angenommen werden. Sollte jemandem eine Idee zu einer Übung am Herzen liegen, so bitte ich euch mir das mitzuteilen. Weiters möchte ich mich bei den Kameradinnen und Kameraden für ihr Interesse und die Teilnahme an den Übungen bedanken.

Mit dem Spruch „ÜBUNG MACHT DEN MEISTER“ darf ich euch fürs kommende Jahr wieder um zahlreiche Teilnahme bei den Übungen/Schulungen bitten.



Euer Ausbildungsverantwortlicher
OBI Wolfgang Kapplmüller

• COMPUTERGrafik • Malerei • Ausdruck • Raumgestaltung • Holzwerkstoffe • Fassadengestaltung

Gusenbauer Malereibetrieb

MAXX werbung

Autobeschriftung • Digitaldruck
Schilder • Fassaden • Textildruck
www.maxx-werbung.at

Gusenbauer Malerei e.U., Kaplanstraße 1, A-4310 Hauthausen
Telefon: 07238/5100-0, Fax: DW-20, e-mail: office@malerei-gusenbauer.at
www.malerei-gusenbauer.at

40 Jahre
Qualität & Kompetenz

MEISTER
BETRIEB

Spritzgießtechnik
auf höchstem Niveau

ENGEL
be the first.

www.engelglobal.com

Atemschutz

Auch heuer mussten unsere Atemschutzträger den Atemschutzleistungstest, umgangssprachlich „Finnentest“ genannt, bestehen. Dieser Test ist jährlich durchzuführen und besteht aus mehreren Stationen, um die körperliche Fitness festzustellen. Fünf Termine wurden dazu im Feuerwehrhaus und unter Aufsicht eines Feuerwehr-Ersthelfers angeboten.

Unsere drei Kameraden, die im Herbst 2019 mit der Atemschutzgrundausbildung begonnen haben, konnten diese heuer erfolgreich abschließen. Sie sind nun berechtigt, bei Einsätzen

schweren Atemschutz zu tragen. Somit gibt es in unserer Feuerwehr aktuell 18 aktive Atemschutzträger.

Das Highlight im Atemschutzbereich war heuer auf jeden Fall, dass ein Trupp unserer Wehr zum ersten Mal in der Geschichte bei der Atemschutzleistungsprüfung der Stufe 2 (Silber) antrat und diese auch mit Bravour bestand! Ein Grund für das hervorragende Abschneiden war sicherlich die intensive Vorbereitung im Vorfeld. An insgesamt neun Abenden hat sich der Trupp im Feuerwehrhaus gewissenhaft auf die Prüfung vorbereitet.

*Euer Atemschutzbeauftragter
HBM Roland Peterseil*



Unsere „frisch gebackenen“ Atemschutzträger Matthias, Samuel und Daniel



Atemschutzleistungstest vlg. „Finnentest“

Einsatz in der Güllegrube

Atemschutzleistungsprüfung in Silber



KAMIG

KAOLIN QUARZSAND TON

„Kamig“ Österreichische Kaolin- und Montanindustrie Aktienges. NfG. Komm. Ges.
4320 Perg, Aisthofen 25, AUSTRIA, Tel.: +43 (7262) 63025-0
Fax: +43 (7262) 63028, Email: kaolin@kamig.at, Internet: www.kamig.at

PAYREDER

Metall. Konstruktionen.

portale • fassaden • türen • fenster • wintergärten
lichtdach-konstruktionen • sonderkonstruktionen • tore



www.payreder.at



Funk-, Lotsen- und Nachrichtenwesen

Die **LuN-Dienst-Einsätze** in Form von Brandschutzdiensten, Einweisungen etc. in chronologischer Folge:

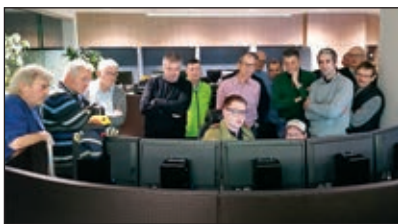
- 27. März: Lotsendienst beim Corona-Drive-In in Perg (2 Mann, 10 Einsatzstunden)



- 11. Oktober: Lotsendienst bei einem Wandertag im Gemeindegebiet (3 Mann, 9 Einsatzstunden)
- Teilnahme an vier Abschnittsfunkübungen und einer bezirksweiten Funkprobe
- Durchführung von einer internen Funkübung

Besuch der Landeswarnzentrale

Am 3. Februar besuchten 20 Interessierte unserer Wehr die neue Landeswarn-



zentrale im Landesfeuerwehrkommando in Linz. Beeindruckt von der hochmodernen Einrichtung konnten wir auf Grund der Unwetter an diesem Tag auch zahlreiche Alarmierungsvorgänge mitansetzen. Danke an die Mitarbeiter vor Ort, die uns dies ermöglichen.

Erfolgreicher Funklehrgang

Unsere Kameradinnen Michaela Kapplmüller und Stefanie Petermandl konnten nach einer zweitägigen Intensivschulung den Funklehrgang des Bezirkes Perg am 22. Februar mit vorzüglichem Erfolg abschließen. Die wichtigsten Grundlagen zum Thema Funken im Feuerwehrwesen sowie des Lotsen- und Nachrichtendienstes wurden nach dem theoretischen Teil im Lehrsaal auch später in der Praxis umgesetzt. Michaela und Stefanie können nun in weiterer Folge das erlernte Wissen im Zuge des angebotenen Funkleistungsabzeichens vertiefen.



Neues Löschfahrzeug

Unser neues LFA enthält auch einige neue Geräte für unsere Funker und Lotsen. Unter anderem haben wir das Fahrzeug zur Einsatzleitung und Ein-



Funkübung mit dem neuen Löschfahrzeug



Absichern der Einsatzstelle mit dem neuen Löschfahrzeug

satzdokumentation mit einem Klapp-tisch ausstatten lassen. Eine Rückwand im Mannschaftsraum wird dafür umfunktioniert. Der Klapp-tisch kommt auch bei Funkübungen zum Einsatz.

Auf Grund der Situation rund um die COVID-19-Pandemie wurden sämtliche Funkleistungsbewerbe sowie auch Lehrgänge abgesagt.

BI Christoph Wolfinger



WIR SAGEN DANKE
für Euren Einsatz und Euer ehrenamtliches Engagement!

Wir sind internationaler Spezialist in der Entwicklung und Verarbeitung technischer Kunststoffe und stets auf der Suche nach Talenten:

www.praher-plastics.com

Poneggstr. 5 · 4311 Schwertberg



4311 Schwertberg, Winden 17
Telefon 0699 12 47 78 83
E-Mail: office@bauer-am-berg.at
www.bauer-am-berg.at

Termine 2021

Datum	Tätigkeit	Uhrzeit	Ort
Di. 02. März	Interne Funkübung	19:00	FW-Haus
Di. 16. März	Maschinenübung	19:00	FW-Haus
Do. 18. März	Atemschutzübung	19:00	FW-Haus
Di. 06. April	Abschnittsfunkübung (Sternfahrt)	18:45	FW-Haus
Di. 13. April	Kraftfahrschulung	19:00	FW-Haus
Do. 15. April	Atemschutzübung	19:00	FW-Haus
So. 02. Mai	Maibaumsetzen	14:00	FW-Haus
Di. 04. Mai	Interne Funkübung	19:00	FW-Haus
Sa. 08. Mai	Florianimesse	18:30	Marktplatz
Sa. 29. Mai	Abschnittsbewerb Grein	10:00	Riedersdorf
Di. 01. Juni	Abschnittsfunkübung (Lageführung)	18:45	FW-Haus
Sa. 12. Juni	Abschnittsbewerb Perg	10:00	Obernstrass
Di. 15. Juni	Kraftfahrschulung	19:00	FW-Haus
Sa. 03. Juli	Abschnittsbewerb Mauthausen	10:00	Langenstein
09. bis 10. Juli	OÖ. Landesbewerb		St. Peter/Wimb.
19. bis 22. August	Bundesbewerb Jugend		Traiskirchen
27. bis 29. August	Bundesbewerb Aktive		St. Pölten
Juli / August	Sommerpause		
Fr. 10. September	Oktoberfest	19:00	FW-Haus
So. 12. September	Fahrzeugsegnung Löschfahrzeug	09:00	FW-Haus
Di. 14. September	Maschinenübung	19:00	FW-Haus
Di. 05. Oktober	Abschnittsfunkübung (Lageführung)	18:45	FW-Haus
Di. 19. Oktober	Kraftfahrschulung	19:00	FW-Haus
Do. 21. Oktober	Atemschutzübung	19:00	FW-Haus
Di. 09. November	Interne Funkübung	19:00	FW-Haus
Di. 16. November	Maschinenübung	19:00	FW-Haus
Do. 25. November	Atemschutzübung	19:00	FW-Haus
Di. 07. Dezember	Abschnittsfunkübung (Sternfahrt)	18:45	FW-Haus
Seniorentreff	Jeden 1. Montag im Monat (außer Sommerpause)	19:30	FW-Haus
Team Ausbildung	Jeden 1. Mittwoch im Monat (außer Sommerpause)	19:30	FW-Haus
Feuerwehrhaustag	Jeden Dienstag (außer Sommerpause)	19:00	FW-Haus

Um pünktliches Erscheinen und aktive Teilnahme ersucht das Kommando!

Eventuelle Terminänderungen findest du auf www.ff-winden-windegg.at.



Lehrgänge/Leistungsabzeichen/Wissenstest

Funklehrgang:

KAPPLMÜLLER Michaela
PETERMANDL Stefanie



Technischer Lehrgang 2:

HINTERSTEINER Johannes

Einsatzleiterlehrgang:

WOLFINGER Christoph



Kommandanten-Lehrgang:

KAPPLMÜLLER Wolfgang

Kommandanten-

Weiterbildungslehrgang:

MADER Mario

Webinar

„Alternative Antriebe“:

KAPPLMÜLLER Wolfgang

MADER Mario

RIPPATHA Christian

RIPPATHA Martin

RIPPATHA Thomas

Atemschutzleistungs- abzeichen in Silber:

MADER Mario

KLUG Lukas

PETERSEIL Roland



Erprobung Jugend 1. Stufe

ANGERER Max

GUSENBAUER Alexander

HANL David

HOLZER Maximilian

HUBER Marcel

MASCHERBAUER Maximilian

PETERMANDL Kristina

PETERSEIL Magdalena

PIRKLBAUER Ben

Erprobung Jugend 2. Stufe

BRUNNER Paul

GATTRINGER Antonia

GUSENBAUER Alexander

MAYR Katharina

ROSENBERGER Marlene

SIKIRCI Bertan

Erprobung Jugend

3. u. 4. Stufen

MAYR Laurenz

Wissenstest Jugend Bronze (Theorieteil)

ANGERER Max

GUSENBAUER Alexander

HANL David

HOLZER Maximilian

HUBER Marcel

MASCHERBAUER Maximilian

PETERMANDL Kristina

PETERSEIL Magdalena

PIRKLBAUER Ben

Wissenstest Jugend Silber (Theorieteil)

BRUNNER Paul

GATTRINGER Antonia

GUSENBAUER Alexander

MAYR Katharina

ROSENBERGER Marlene

SIKIRCI Bertan

Wissenstest Jugend Gold (Theorieteil)

MAYR Laurenz

Sie wollen uns unterstützen?

JEDER EURO IST WILLKOMMEN!

Bei Angabe von Vorname, Nachname und Geburtsdatum
ist Ihre Spende für die Feuerwehr steuerlich absetzbar.

RAIFFEISENBANK SCHWERTBERG

IBAN: AT24 3461 3000 0004 6920 | BIC: RZOOAT2L613

Ihre Keine Sorgen Berater in Schwertberg
Thomas Hofreiter, Tel. 0660.7322967, email: t.hofreiter@ooev.at
Karl-Andreas Hofreiter, Tel. 0664.73037507, email: k.hofreiter@ooev.at

Oberösterreichische
Versicherung AG

Versicherungsagent der OÖV, 411/2286

Jugendgruppe

Durch die Maßnahmen von Covid-19 ist das Wettbewerbsjahr 2020 für unsere Jugendgruppen sprichwörtlich ins Wasser gefallen. Ein Frühjahr ohne Training und Wettbewerbe. Dem einen oder anderen geht durch den Ausfall nicht viel ab und für manche ist das Jahr 2020 zu einem Albtraum geworden. Wettbewerbe sind für unsere Feuerwehrjugend ein wichtiger Bestandteil, denn vielen Jugendlichen ist in diesem Alter die reine feuerwehrtechnische Ausbildung zu wenig. Gibt es keine Wettbewerbe, werden viele Jugendliche nicht im Feuerwehrwesen bleiben und fehlen später somit als aktive Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden. Betrachten wir die Beweggründe warum das Wettbewerbswesen reizvoll ist. Es geht um Schnelligkeit und um einen trainierten Ablauf zu bewältigen. Daraus ergibt sich ein Wettbewerb, der mit einer Siegerehrung belohnt wird. Zu siegen und auf einem Podest zu stehen erfüllt die Jugendlichen mit Stolz und gibt ihnen den Ansporn der Feuerwehr treu zu sein. Darüber hinaus sind die Kameradschaft und der Zusammenhalt im Feuerwehrbereich ebenso ein wichtiger Motivationsfaktor.

Keine Wettbewerbe bedeutet:

- weniger Mitglieder
- keine Jugendgruppen
- fehlende Einsatzstärke in der Zukunft

Ein Jahr ohne Wettbewerbe darf es 2021 nicht mehr geben!

Jugend-Cup in Tragwein

Kurz vor der Corona-Pandemie nahmen wir mit einer Gruppe beim alljährlichen Wettbewerb in Tragwein teil. Motiviert und gut vorbereitet gingen

wir in diesen Wettbewerb. Wir hätten nicht geglaubt, dass diese Wettbewerbsaison so kurz ausfallen wird, jedoch war dieser Wettbewerb für 2020 der einzige.

Training

Als es Mitte August zu Lockerungen der Corona-Maßnahmen kam, starteten wir wieder mit dem Training. Mit drei Jugendgruppen und einer Kindergruppe begannen wir das wöchentliche Feuerwehrtraining. Mit Freude und großem Eifer waren die Kids mit dabei und sie waren froh, dass es wieder zu regelmäßigen Zusammenkünften kam.

Jugendhelfer-Stammtisch

Da sich dieses Jahr doch schwieriger gestaltete als alle Jahre zuvor, gründeten wir den Jugendhelfer-Stammtisch, um einen Raum zu schaffen, wo Austausch und Ideenfindung möglich sind. Dies erleichterte es auch, den Überblick über die gesamte Jugendarbeit der Feuerwehr Winden-Windegg zu behalten.

Wissenstest 2020

Auch der heurige Wissenstest verlief anders als gewohnt ab. Aufgrund der Corona-Maßnahmen wurde der Wissenstest in zwei Teilen geprüft. Schon im Vorfeld wurde der theoretische Teil der Prüfung über eine App am Smartphone absolviert.



Jugendhelfer mit Jugendgruppe vor dem neuen Löschfahrzeug



Der praktische Teil wird voraussichtlich am 9. Jänner im FF-Haus unter strengen Sicherheitsvorkehrungen abgehalten.



Letztes aktives Jahr in der Jugendgruppe

Michael Weissinger scheidet heuer altersbedingt aus der Jugendgruppe aus. Leider war das Jahr 2020 durch den Ausfall der Bewerbs-saison kein würdiger Abschluss für ihn. Michael ist seit 2014 Mitglied der Feuerwehr und war immer eine große Stütze in der Gruppe. Dafür bedanke ich mich recht herzlich und wünsche ihm somit alles Gute beim Übertritt in den Aktivstand.



„15 Jahre“ Jugendarbeit in der Feuerwehr Winden-Windegg

Ich bin 15 Jahre Jugendbetreuer in der Feuerwehr Winden-Windegg. Mit Stolz blicke ich als Trainer auf zahlreiche Bezirks-, Landes- und Bundessiege zurück. Unzählige schöne Momente bleiben mir aus dieser Zeit in Erinnerung.

Jahrelange Konstanz, immer um die vordersten Ränge, landes- und bundesweit, mitzukämpfen, ist nicht selbstverständlich! Der Zusammenhalt in der Gruppe ist die Grundlage für die Erfolge.

Großartige Erfolge wurden in dieser Zeit gefeiert:

- Zahlreiche Bezirkssiege
- 10 Landessiege
- 6 Vize-Landesmeister
- 3 Bundessiege in Folge
- 2 Vize-Staatsmeister
- 4 Weltmeisterschaftsteilnahmen in Folge mit Top-Platzierungen

Für diese Zeit bin ich sehr dankbar.

In den letzten Jahren versuchte ich, aufgrund des Zuwachses in der Jugendgruppe, auch rundherum ein größeres Jugendhelferteam zu bilden. Viele engagierte und motivierte Jugendhelfer arbeiten nun mit, um die Feuerwehrjugendarbeit weiterhin voranzutreiben. Daher ist für mich der richtige Zeitpunkt gekommen, um mit ruhigem Gewissen nach 15 Jahren als Jugendbetreuer einen Schritt in die zweite Reihe zu machen.



Matthias und Martin

Ich bedanke mich bei meinem Nachfolger Matthias Kapplmüller, dass er das Amt des Jugendbetreuers von mir übernimmt. Ich werde natürlich nicht so schnell von der Bildfläche verschwinden, sondern weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Es erfüllt mich mit Stolz zu sehen, dass viele, die aus der Jugend ausgeschieden sind, über all die Jahre hinweg weiterhin so aktiv im Dienste der Feuerwehr mitwirken.



Bernhard und Lukas Kapplmüller sind die Bezirkssieger von Zeig's Zeignis.

FEUERWEHRJUGEND WINDEN-WINDEGG



Feuerwehrjugend... „Ein hartes Stück Freizeit“

Spiel, Spaß, Sport, Leistungsbewerbe, Freundschaft, Feuerwehrtechnik, Ausbildung, Friedenslicht, Ausflüge, uvm.

Du bist zwischen 8 und 16 Jahre alt und hast Interesse an der Feuerwehrjugend? ... dann meld dich einfach und schau vorbei!



Kapplmüller Matthias: 0650 / 985 280 26 77 oder Rippatha Martin: 0677 / 617 762 41

Vorstellung des neuen Jugendbetreuers



Ich, Matthias Kapplmüller, möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich kurz vorzustellen. Ich bin 20

Jahre alt und komme aus einer echten Feuerwehrfamilie. Mein Urgroßvater und mein Großvater waren Mitglieder der FF Mistlberg (Gemeinde Tragwein). Mein Vater, meine zwei Brüder und ich sind bei der FF Winden-Windegg aktiv. Die erste Erinnerung an die Feuerwehrjugend in meinem Leben ist die Feuerwehrolympiade 2009 in Ostrava, wo die Jugend der FF Winden-Windegg Favorit auf den Weltmeistertitel war. Auch mein älterer Bruder Johannes war Teil dieser Gruppe. Ich und meine Mutter waren mit ungefähr 50 weiteren Fans nach Tschechien gereist, um die Jugendgruppe zu unterstützen. Trotz zehn Strafpunkten wurde es damals der 8. Platz.

Rückblick in meine Feuerwehrjugendzeit

Dieses Erlebnis ließ auch in mir den Wunsch aufkommen der Feuerwehrjugend beizutreten. 2010 war es dann so weit und mit zehn Jahren trat ich der FF Winden-Windegg bei. Zuerst war ich in der 2. Gruppe der Jugend, 2013 schaffte ich den Sprung in die 1. Gruppe. Als ich 2017 in den Aktivstand übertrat, war ich unter unserem Jugendbetreuer Martin Rippatha 3x Landesieger, 1x Staatsmeister und 2x bei

einer Weltmeisterschaft dabei. Ich erinnere mich immer gerne an die Zeit in der Feuerwehrjugend zurück.

Jugendhelfer

2017 war ich mittlerweile zu alt und durfte bei der Jugend nicht mehr eingesetzt werden. Also fing ich an, unseren Jugendbetreuer Martin zu unterstützen. Zuerst als Trainer für die Leiterwand und in der Saison 2017 als Co-Trainer in der 1. Gruppe. Im Jahr 2018 wurde ich offiziell Jugendhelfer von Martin und half sowohl in der 1. und 2. Gruppe als auch in der neu gegründeten Kindergruppe mit. Im Winter 2018 absolvierte ich den Jugendbetreuerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Ich war sozusagen die rechte Hand vom Martin.

Jugendbetreuer Matthias Kapplmüller

Im Sommer dieses Jahres sagte mir Martin, dass er das Amt des Jugendbetreuers gerne an mich weitergeben möchte und dass er mich weiterhin unterstützen und nicht auf einen Schlag aufhören wird. Für mich ist es eine Ehre, das Amt des Jugendbetreuers in Winden-Windegg zu übernehmen. Mit aktuell 43 Mitgliedern, aufgeteilt in vier Gruppen, sind wir eine der größten Jugendgruppen in Oberösterreich. In der Funktion des Jugendbetreuers unterstützen mich 21 Jugendhelferinnen und Jugendhelfer.

Ein besonderer Dank!

Mein Dank gilt allen Jugendhelferinnen und Jugendhelfern – ihr seid einfach spitze! Besonders zu erwähnen sind die Jugendhelferinnen Stefanie und Simone Aigner, die hauptverantwortlich für die Kindergruppe (Kinder unter zehn Jahren) sind. Und natürlich auch mein Vorgänger, Martin Rippatha, ohne ihn würden wir jetzt nicht da stehen, wo wir sind. Dank ihm war und ist die FF Winden-Windegg international bekannt. Und Dank der Jugendarbeit haben wir eine große Einsatzmannschaft, die Tag und Nacht bereitsteht, anderen in Notsituationen zu helfen. Ich möchte mich auch noch beim Kommando und den Mitgliedern der FF Winden-Windegg bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass die gesamte Feuerwehr so hinter der Jugend steht und jeder stolz auf die Jugendgruppe ist!

Meine Ziele!

Die Ziele habe ich mir natürlich selbst hoch gesteckt. Ich will bei Bewerbungen erfolgreich sein und Titel nach Winden-Windegg holen! Doch das ist nicht mein größtes Ziel. Mein größtes Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen Spaß und Kameradschaft in der Feuerwehr zu vermitteln und so die Einsatzbereitschaft der FF Winden-Windegg auch in Zukunft zu sichern.

Euer Jugendbetreuer

HFM Matthias Kapplmüller

DI Kolbe - DI Grünzweil ZT GmbH

www.kolbe.at

VERMESSUNG

A-4311 Schwertberg, Ing.-Schmiedl-Str. 3
Tel.: 07262 / 61325, vermessung@kolbe.at

JOSEF EGGER TAPEZIERERMEISTERBETRIEB

☐ Böden
 ☐ Polstermöbel
 ☐ Vorhänge
 ☐ Sonnenschutz

Parkstr. 5
Tel.: 07262/61121

4311 Schwertberg
tapezierer.egger@aon.at
www.tapezierer-egger.at

Seniorentreff der FF Winden-Windegg

Insgesamt wurden fünf Veranstaltungen durchgeführt. Die Anzahl der Teilnehmer schwankte von 5 bis 13 Kameraden. Es wurden 61,5 Mannstunden für Schulung und Übungen aufgewendet. Auf Grund von Corona konnten einige Treffs nicht durchgeführt werden.

Bei den Treffs wurden folgende Themen behandelt:

- Ausbildungsvideo Tankpendelverkehr
- Besuch der Landeswarnzentrale in Linz
- Übung an Digitalfunkgeräten
- Grundsicherung am neuen Löschfahrzeug
- Gerätekunde am Löschfahrzeug mittels Kärtchen

Auch kam der kameradschaftliche Apekt nicht zu kurz, nach Abarbeitung der o. a. Themen ließen wir uns noch

in gemütlicher Runde das eine oder andere Bier im Mannschaftsraum schmecken. Auch eine Weihnachtsfeier im kleinen Rahmen, im Dezember 2019, wurde durchgeführt.

Im Zuge des Seniorentreffs am 7. September überreichte Kommandant Mario Mader an unsere zwei Sportler, Fritz Egger und Erwin Trichlin, die Ehrenurkunde für das Österreichische Sportabzeichen in Gold. Auch wir gratulierten ihnen für ihre Leistungen.

Mein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern des Kommandos, welche uns bei den diversen Themen sehr tatkräftig unterstützten.

Zur Information:

Der Seniorentreff findet jeden ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr, ausgenommen Ferien und Feiertage, statt und es sind alle Kameraden 60+ dazu herzlich eingeladen.



Termine für 2021:

- Montag, 1. Februar
- Montag, 1. März
- Montag, 3. Mai
- Montag, 7. Juni
- Montag, 6. September
- Montag, 4. Oktober
- Montag, 8. November
- Montag, 6. Dezember

Mit kameradschaftlichem Gruß
Gerhard Friedl

MERCKENS
Individuelle Mehrweglösungen
aus 100% Altpapier
www.merckens.at
<https://boxenshop.merckens.at>

**Raiffeisen – Partner
der Feuerwehr**
**Raiffeisenbank
Schwertberg**
Meine Bank

Das hopfig
andere Bier.
freistädter
RATSCHERRN
PREMIUM

**Gaßner
Pichler**
Steuerberatung

Rund um das Feuerwehrhaus



Die coronabedingt etwas ruhigere Zeit, ohne Übungen, Bewerbe und Leistungsprüfungen, wurde genutzt, um einige notwendige Arbeiten rund um das Feuerwehrhaus zu erledigen. Zudem wurde über ein halbes Jahr lang ein Teil des Parkplatzes der Firma GLS zur Verfügung gestellt, die mit aufwändigen Kanalarbeiten in Winden-Windegg beschäftigt war.



„Bauzentrale“ der GLS am Parkplatz des Feuerwehrhauses



Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Geländer



Neuer CO₂-Löcher und Erste-Hilfe-Koffer im Vorraum



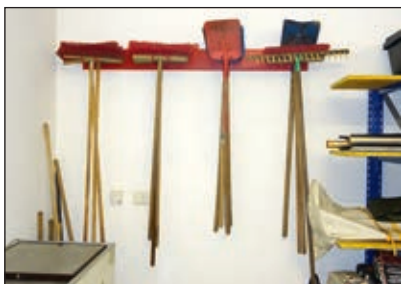
Neues Schwerlastregal in der Fahrzeughalle



Neuer Strom- und Druckluftanschluss für das neue Löschfahrzeug



Neue Elektroinstallation für den Rasen-Mähroboter



Montierter Gerätehalter im Lagerraum



Neuer Desinfektionsmittelspender im Eingangsbereich



Regenbogenfarben über dem Feuerwehrhaus



Neue Elektroinstallation für den Rasen-Mähroboter



Verlegung eines Erdkabels für die Gerätehütte



Veranstaltungen

Feuerwehrball

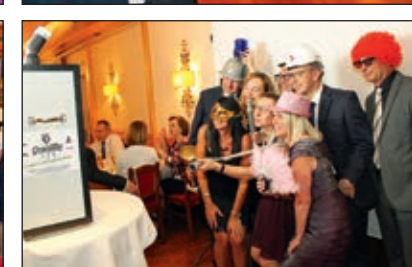
Bereits zum zweiten Mal fand heuer der traditionelle Winden-Windegger Feuerwehrball beim Gasthof Geirhofer in Schwertberg statt. Am 11. Jänner folgten eine Vielzahl an Besuchern aus Schwertberg und Kameraden der benachbarten Wehren der Einladung zu einem gemütlichen Abend mit der Liveband „Nirosta“.

Auch beim kniffligen Schätzspiel wurde wieder fleißig getippt.



Guten Morgen Österreich

Das ORF-Frühstücksfernsehen machte mit dem mobilen Studio am 12. Februar vor unserer Tür halt. Zahlreiche Schwerbergerinnen und Schwertberger nutzten die Gelegenheit um früh morgens live dabei zu sein.



Ein großer Dank gilt allen Gästen, die unsere Veranstaltungen besucht und für tolle Stimmung gesorgt haben. Ebenso möchten wir uns bei unseren Sponsoren für die Unterstützung bedanken!

OBM Christoph Kranz

Gratulation zu Hochzeiten

Herzliche Gratulation zur Hochzeit an unseren Atemschutzwart Roland Peterseil, welcher am 6. Juni seine Verlobte Bettina zur Frau nahm (Foto unten). Bei einer der letzten Ausfahrten mit dem alten Löschfahrzeug wurde das Brautpaar von Kommandant Mario Mader und Kommandant-Stellvertreter Wolfgang Kapplmüller zum Standesamt gefahren.



Eine weitere Gratulation gebührt unserem Kameraden Johannes Kapplmüller, welcher mit seiner Frau Mirjam am 1. August die standesamtliche Hochzeit in kleinem Kreis feierte (Foto rechts).

Alles, alles Gute auf eurem gemeinsamen Weg wünschen wir im Namen der gesamten Wehr!



Herzliche Glückwünsche!

Gratulation zu runden Geburtstagen

20er: ELLINGER Elisa
KAPPLMÜLLER Matthias (Schwaber)
MADER Fabian
30er: HOCHREITER Johannes
40er: HACKL Manfred
MADER Mario
RIPPATHA Mario

60er: PETERSEIL Josef
RIGLER Ludwig (Foto)
RIPPATHA Heinrich
70er: RIEGLER Johann

Herzliche Gratulation!



Marktgemeinde Schwertberg
Immer gut informiert...

Alle Infos unter www.schwertberg.at

Schwertberg Aktiv Marktgemeinde Schwertberg

Vetpraxis Schwertberg
Tiere in guten Händen.

Dipl.-Tzt. Dr. med. vet. Christa Frauwallner
0 72 62/61 110, Dr. Hoyos-Straße 12, 4311 Schwertberg

EIN GROSSES DANKE ALLEN FIRMEN, WELCHE UNS MIT IHRER WERBEEINSCHALTUNG DIE AUFLAGE DIESER FEUERWEHRZEITUNG ERMÖGLICHT HABEN!



AISERBÜHNE
KULTUR IN SCHWERTBERG

www.aiserbuehne.at

Beratung die weiter geht ...



HELMUT REDL

4311 Schwertberg, Aisttalstraße 23
Tel. 0 72 62 / 61 289, Fax DW-4
h.redl@redl-fenster.at, www.redl-fenster.at

Fenster · Türen · Sonnenschutz · Garagentore

Mein Regionalstrom.
Sicher. Nah. Immer da.



LINZ AG
STROM

Mein Regionalstrom gibt mir Energie aus meiner Nähe. Er wird in oberösterreichischen Kraftwerken erzeugt, also mit Sicherheit atomstromfrei. Jetzt und in Zukunft.

Mehr auf www.linzag.at/regionalstrom

Massageinstitut Mader

Klassische Massage - Fußreflexzonenmassage
Lymphdrainage - APM - BGM

Marion Mader

Gewerbliche Masseurin

Windegg 40
4311 Schwertberg

Termin nach Vereinbarung:

Mobil: +43 (0)680 40510 49
marion@massage-mader.at
www.massage-mader.at



GESEGNETE

Weihnachten

und ein erfolgreiches Jahr 2021 wünscht:



Bruno
PREE
OrthoSaniMed

Marktplatz 5, 4311 Schwertberg
Tel.: 0 72 62/61 1 25
www.orthopaedie-pree.at

RAUMMODE
HEIGL

BODEN • WAND • DECKE
TROCKENBAU • VORHÄNGE
SONNENSCHUTZ • MALER- &
POLSTERARBEITEN



HEIGL MACHT'S AM BESTEN!

RAUMMODE HEIGL GMBH TEL: 07238 2278
VORMARKTSTRASSE 29 OFFICE@RAUMMODEHEIGL.AT
4310 MAUTHAUSEN WWW.RAUMMODEHEIGL.AT



SYSCO
EDV IST VERTRAUENSACHE

**SOFTWARE, HARDWARE &
SERVICE**

- + Unternehmenslösungen & Betreuung für KMUs
- + CRM Lösungen
- + Computer, Netzwerke & Server
- + Individuelle Programmierungen
- + Support & Schulung
- = **Alles aus einer Hand**



SYSCO, Osttal / Technikpark 3 | 4311 Schwertberg | T: 07262 62432 | www.sysco.at | office@sysco.at



1



2



3

1) Empfang des neuen Löschfahrzeuges
beim Feuerwehrhaus

2) Erfolgreich abgelegte
Atemschutz-Leistungsprüfung

3) Umgestürzter Baum in Lina

4) Die Gewinner des Schätzspiels
beim traditionellen Feuerwehrball



4